

Bürgermeister
Herr Dieter Spürck

via E- Mail

David Held
Fraktionsvorsitzender

Alexandra Uebber-Höfer
Stv. Fraktionsvorsitzende

Uwe Paffenholz
Sachkundiger Bürger

Kontakt:

E- Mail: info@bbk.itedv24.de

Telefon: 0 22 75 / 91 11 17

Geschäftsstelle:

Rathaus Kerpen (Raum 187)

Jahnplatz 1

50171 Kerpen

Kontakt:

E- Mail: bbk-fraktion@stadt-kerpen.de

Telefon: 0 22 37 / 58- 588

Homepage: www.bbkerpen.de

Kerpen, den 09.09.2022

Antrag auf Änderung und Anhebung der Wassertemperaturen beim REHA-Sport im Kerpener Schul- und Vereinsbad im Leerschwimmbekken wieder auf 30 Grad und im Schwimmerbekken auf 29 Grad.

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die Reha-Sportvereine Kerpen, Türnich und Sindorf nutzen das Schul- und Vereinsbad in Kerpen, Philip-Schneider-Str. für den Rehasport. Wie Sie vielleicht wissen, müssen gesetzliche Vorschriften u. a. durch die Krankenkassen, den Rentenversicherungen und des LSB NRW erfüllt sein bzw. eingehalten werden damit Rehasport generell erst durchgeführt werden kann und darf.

Eine zwingende Voraussetzung ist die Wassertemperatur von 30 Grad. 2010 wurde der Kompromiss gefunden im Leeschwimmbekken beim Rehasport 30 Grad zu halten und im Schwimmerbekken 29 Grad. Damit ist gewährleistet, dass insbesondere Personen mit Arthrose, Osteoporose etc. Erkrankungen Rehasport im Wasser ausüben können. Es darf nicht sein, dass Personen eine Verschlimmerung ihrer Erkrankung als Heilung durch die um 1-2 Grad abgesengte Temperatur erfahren.

Dies hatte bei den Behindertensportvereinen zu etlichen Absagen geführt. Die erforderlichen 30 Grad beim Babyschwimmen sind für Teilnehmer/innen im Rehasport genauso wichtig. Wir haben Verständnis für die Stadt Kerpen und den Beitrag zur Energieeinsparmaßnahmen aber hier muss die Temperatur zwingend angehoben werden damit zukünftig Rehasport fachgerecht und vorschriftsmäßig Rehasport weiter ausgeführt werden kann.

Wir stellen den Antrag die Temperaturabsenkung wieder rückgängig bzw. sportgerecht anzupassen und wegen der Dringlichkeit im Ausschuss Sport-, Freizeit und Kultur am 27.09.2022 zu behandeln.

Die Temperaturerhöhung muss so schnell als möglich durchgeführt werden.

Dies sollte eigentlich nach dem neuen Hallenbadbelegungsplan möglich sein, da alle BSG-Vereine nun dienstags im Bad sind.



gez.

David Held
Fraktionsvorsitzender

Uwe Paffenholz
sachkundiger Bürger